

Coop Himmelb(l)au eröffnen Akron Art Museum in USA

6. JULI 2007 | 11:14 | AKRON/WIEN

Am 17. Juli wird in Akron, einer 200.000-Einwohner-Stadt im US-Bundesstaat Ohio, der von den österreichischen Architekten Coop Himmelb(l)au geplante Erweiterungsbau des Akron Art Museums eröffnet. Für das Architektenteam, das 2001 den Wettbewerb für die Erweiterung des Museums gewann, ist es das erste öffentliche Gebäude in den USA. Im kommenden Jahr soll eine High School in Los Angeles folgen.

apa akron/wien

Das insgesamt 42 Millionen Dollar teure Erweiterungsprojekt vervielfacht die Raumkapazitäten des 1922 gegründeten Museums, das seit 1981 in einem aus dem Ende des vorigen Jahrhunderts stammenden ehemaligen Postgebäude untergebracht ist. Der Neubau dockt auf drei Ebenen an die alte Bausubstanz an und soll das Museum, das rund 50.000 Besucher im Jahr hat, als urbanes Zentrum attraktiv machen und für mannigfaltige Aktivitäten öffnen.

Nur ein Teil des dreiteiligen, in „Kristall“, „Galerienbox“ und „Dachwolke“ gegliederten Zubaus soll künftig für Dauer- und Wechselausstellungen moderner Kunst dienen. Genauso sollen Veranstaltungen und Events stattfinden und der Komplex als neues architektonisches Wahrzeichen fungieren.

© SN/SW